

HÖNNERZEITUNG

Magazin aus Balve, für Balve und Umgebung



Dr. Ludger Schulte, Ludger Terbrüggen, Reinhard Hertin und Peter Glasmacher nahmen die Ehrung als verdiente Balver Bürger für die Heimwacht Balve von Bürgermeister Hubertus Mühling (v. l.) entgegen. Fotos: Roland Krahel

Am Rande

Schnadegang mit Besichtigung des neuen Hochbehälters

Balve. Die Stadt Balve lädt für Samstag, 10. Oktober, zum Schnadegang ein. In diesem Jahr werden die alten Grenzen von Balve abgegangen. Start ist um 10 Uhr vom Parkplatz am Bahnhof Balve aus. Der Weg führt zum neuen Hochbehälter Wiesenberg und der Abschluss findet mit einem kleinen Imbiss am Museum Balve (MUBA) in Wocklum an der Luisenhütte statt.

Anmeldung im Innenstadtbüro 02375 926290 oder innenstadtbuero@balve.de.

St. Blasius in den Wintermonaten bis 16 Uhr geöffnet

Balve. Nachdem die St.-Blasius-Pfarrkirche in den Sommermonaten bis 18 Uhr geöffnet hatte, ändern sich nun von Oktober bis März die Öffnungszeiten der Kirche von 9 bis 16 Uhr.

Heimwacht-Mitglieder sind verdiente Bürger und „Retter der Höhle“

Jedes Jahr werden von der Stadt Balve verdiente Bürger ausgezeichnet. Manchmal sind es Einzelpersonen, manchmal, so wie in diesem Fall, ist es ein Vereinsvorstand, der für seine Mitglieder die Ehrung entgegennimmt. In diesem Jahr war es die Heimwacht Balve, die diese Ehrung erhielt.

Bürgermeister Hubertus Mühling zeigte den immerwährenden und unermüdlichen Willen auf, den der Verein hatte und hat, die Heimat zu erhalten und Denkmäler zu retten.

Die 1. Vorsitzende des Musikzuges Langenholthausen, Katharina Schröer, und die 2. Vorsitzende Pia Milinewitsch nehmen den Heimatpreis aus der Hand von stellvertretendem Bürgermeister Alexander Schulte entgegen.

Als besonderen Verdienst bezeichnete er die Rettung der Balver Höhle im Nachkriegsjahr, als die Alliierten die Sprengung der

Höhle bereits beschlossen hatten und kurz zuvor der Einsatz der Heimwacht mit dem Rückzug belohnt wurde. Bericht Seite 4



Hallo Balve!



**Wir machen klimafreundlichen Strom
und Sie können davon profitieren!**

BÜRGERBETEILIGUNG

Bürgerinnen und Bürger
aus 58802 Balve oder
58675 Stephanopel, Heide /
Heider Mühle / Heppingsen /
Heppingsbach & Ispei
(alle zu Hemer) können nun in
den Windpark Balve investieren.

Weitere Informationen zu Ihrer
Investitionsmöglichkeit und zum
Windpark finden Sie unter:

**Jetzt
investieren!**

» www.windpark-balve.de



versorgte Haus-
halte (rechnerisch)

15.500



Stromerzeugung
pro Jahr ca.

45 Mio. kWh



Warnhinweis gemäß § 12 Abs. 2 Vermögensanlagengesetz:

Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Kolpingforum lädt im Oktober und November zu Diskussionen ein

Rechtspopulismus und Resilienz sind die Themen

Zur Kolpingforum-Veranstaltung wird für Montag, 5. Oktober, um 19.30 Uhr in das St.-Blasius-Pfarrheim in Balve eingeladen. Es geht um das Thema „Rechtspopulistischer Stresstest für die wehrhafte Demokratie“.

Der Referent des Abends ist Univ.-Prof. Dr. Peter E. Fäßler. An der Universität Paderborn/Fakultät für Kulturwissenschaften hat er den Lehrstuhl für Neueste Geschichte/Zeitgeschichte.

Seit über zehn Jahren eilt die AfD – wie zuletzt bei den Landtagswahlen zu sehen – von Wahlerfolg zu Wahlerfolg. Wie gelingt ihr das?

Welche Probleme erwachsen der Demokratie aus dem hohen AfD-Zuspruch bei der Wählerschaft? Wie lässt sich die rechtspopulistische Erfolgswelle brechen?

Antworten auf diese Fragen werden im Vortrag formuliert – weniger als letztgültige Lösungen, sondern als Anregungen zum Mitdenken und Diskutieren.

Wie immer sind alle, nicht nur Kolpingmitglieder am Montag herzlich eingeladen.

Eine weitere Veranstaltung findet am Montag, 2. November, um 19.30 Uhr, statt. Dann ist Professor Dr. Thomas Uhlig vom Klinikum Lüdenschied beim Kolpingforum der Kolpingsfamilie Balve im St.-Blasius-Pfarrheim.

Er referiert zum Thema „Resilienz – Sich und Andere stärken“. Resilienz bezeichnet die psychische

Widerstandsfähigkeit und ist das Ergebnis eines lebenslangen Anpassungsprozesses an unterschiedliche Stressoren: Krankheit, Trauer, Beruf, Politik und globale Krisen (unter anderem Corona-Pandemie, Ukraine-Krieg, Situation im Nahen Osten).

All diesen Bedrohungen kann man nicht entgehen. Sie sind da, aber man muss mit ihnen umgehen.

Der individuelle Ausgangszustand ist einer der wichtigsten Faktoren für die Wirkung von Stressoren. Hier spielen Persönlichkeit und Alter eine gro-

ße Rolle. Inwieweit diese Faktoren beeinflussbar sind, wird Prof. Dr. Uhlig darlegen.

Es erwartet die Besucher ein spannender Vortrag zu einem aktuellen Thema.

Auch hier sind alle Interessierten, eingeladen.



b Budde
Elektrotechnik GmbH

Ihr Partner in Balve für
ELEKTROTECHNISCHE INSTALLATIONEN

 **PRIVAT**
Elektroinstallationen, Beleuchtung und Smart-Home-Lösungen sowie Photovoltaik und vieles mehr.

 **GEWERBE**
Von umfangreichen elektrischen Installationen über moderne Gebäudeautomation bis hin zu anspruchsvoller Licht- und Netzwerktechnik bieten wir alles aus einer Hand.

 **INDUSTRIE**
Unser Angebot: komplexe Elektroinstallationen über Industrieautomation bis hin zu zuverlässigen Energieversorgungssystemen.

MEHR ERFAHREN: [BUDDE-ELEKTRO.DE](https://www.budde-elektro.de)

BUDDE ELEKTROTECHNIK GMBH
Wocklum 2 · 58802 Balve

Tel.: 02375 – 9397706
E-Mail: info@budde-elektro.de

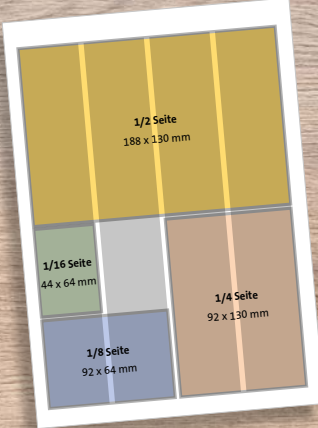
MEDIENBERATER

HÖNNEZEITUNG

Volker Annuß



Passende Anzeigen-Größe auswählen und bestellen



Jetzt regional werben und erfolgreich werden!

Zimmermann Druck+Verlag GmbH
Osemundstr. 11, 58636 Iserlohn
Tel. 02375 8990

Für mehr Infos kontaktieren Sie mich gerne:

01 70 - 2 03 49 81

anzeigen@hoennezeitung.de

Elektro FILTER

G m b H & C o . K G

Bahnhofstr. 10
58809 Neuenrade

02392/61364

info@elektro-filter.de
www.elektro-filter.de

- Elektroinstallationen • Beleuchtungsanlagen
- Industrie-Reparaturservice
- Smart Home • Büro- und Hausinstallation
- Datennetzwerktechnik • Kommunikationsanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Hausgeräte Kundendienst
- Elektro-, Groß- und Kleingeräte



SCHÄFER

Seit 1996 Ihr Partner für:

**Heizung + Bad
Kundendienst
Balve 02375 2701**

Rainer Schäfer • Hönnetalstraße 13 • 58802 Balve

info@schaeferbalve.de

Königspaare im Goldenen Buch

Heimatpreise an drei unterschiedlichste Vereine der Stadt

Irgendwie drehte sich an diesem Abend in der Schützenhalle in Mellen alles um das Thema Heimat. Bereits stellvertretender Bürgermeister Jörg Roland machte das Thema des Abends deutlich. Er hob die Verbundenheit der Schützenvereine zu ihrer Heimat hervor und lobte die Arbeit vieler Menschen in Balve, die durch ihren ehrenamtlichen Einsatz das Leben in der Stadt, unserer Heimat, liebens- und lebenswerter machen.

So wurden die Mitglieder der Balver Heimwacht, bekannt dafür, dass sie sich besonders für unsere Heimat einsetzen, als verdiente Bürger geehrt und dann gab es ja auch noch den Heimatpreis, den der stellvertretende Bürgermeister Alexander Schulte verlieh.

„Die Malteser-Jugend hat ihre digitale Schnitzeljagd, die in den ver-

gangenen Jahren bereits Themen wie Heimatgeschichte und Nachhaltigkeit aufgegriffen hat, in diesem Jahr einem neuen Thema gewidmet“, wies Alexander Schulte auf den Bereich „Kinderrechte“ hin, der in diesem Jahr ansteht. Denn Heimat bedeute nicht zu sagen, dass bei uns alles perfekt sei. Im Gegenteil: „Wir schauen hin. Wir lernen dazu. Und wir wollen es noch besser machen“, dass sei Heimat. Und dafür gab es für die Malteser-Jugend den dritten Platz.

Gemeinschaft sei wichtig, wenn man über das Thema Heimat spreche. „Und kaum jemand verkörpert dieses Thema so umfassend wie die kfd St. Blasius Balve.“ Mit zahlreichen Kursen und Veranstaltungen ginge es immer um Gemeinschaft. Die kfd schaffe Räume, in denen Menschen sich tref-



Die Malteser-Jugend erhielt den 3. Platz beim Heimatpreis, der mit 1000 Euro dotiert ist.



Die Königspaare (v.l.) Hannes Goeke und Carlotta Moch (Beckum), Sebastian und Annika Bertsch (Garbeck), Marc und Jessica Oehms (Langenholthausen), Felix Krämer und Franziska Rüh (Eisborn), Dr. Paul Stüeken mit Ehefrau Ramona (Balve), Eugen und Eileen Schulte (Mellen) zusammen mit Bürgermeister Hubertus Mühling. Das Volkringhauser Königspaar war verhindert muss die Unterschriften im Goldenen Buch der Stadt noch nachholen.
Fotos: Roland Krahl

fen, miteinander reden, lachen und Zeit verbringen würden. „Heimat entsteht dort, wo Menschen füreinander da sind“, so der stellvertretende Bürgermeister, der dafür den 2. Platz des Heimatpreises, der mit 1500 Euro dotiert ist, an die Vertreterinnen der kfd Balve übergab.

Kaum etwas vermittelte Heimat mehr als Musik, leitete Alexander Schulte zum Preisträger, dem Musikzug Langenholthausen, über. Obwohl die Projektbewerbung mit einer Musik-, Beschallungs und Lichtanlage zunächst einmal ungewöhnlich erschien, müsse man sagen: „Manchmal muss man eben etwas lauter werden, damit Tradition auch in Zukunft gehört wird.“

Und es gehe darum, die musikalische Tradition lebendig zu halten. „Heimat hat Klank“, darum hatte sich die Jury für den Musikzug Langenholthausen als Preisträger entschieden, der 2500 Euro mit nach Hause nehmen konnte.

„Seit 26 Jahren ist es Sitte und Brauch, dass sich die amtierenden Schützenkönigspaare in das Gol-

dene Buch der Stadt Balve eintragen“, so Bürgermeister Hubertus Mühling. Die Bruderschaften würden einen Grundpfeiler in der sauerländischen Gesellschaft darstellen und würden immer wieder eine Brücke aus der Vergangenheit in die Zukunft bauen. Sie hätten aber auch in den Ortsteilen große Immobilien, in denen andere

Vereine ebenfalls ihre Veranstaltungen ausrichten könnten – „ein hohes ehrenamtliches Engagement und Verantwortung“, zollte der Bürgermeister den Vorständen der Bruderschaften.
kr

Eine Fotostrecke finden Sie unter dem nebenstehenden QR-Code.



Die kfd Balve erhielt für ihre vielfältige Arbeit den 2. Preis von Alexander Schulte (l.).



- REGIONALE LANDWIRTSCHAFT
- KURZE, SCHONENDE TRANSPORTWEGE
- NATÜRLICH AUS EIGENER SCHLACHTUNG
- NATÜRLICH AUS EIGENER TÄGLICHER ZERLEGUNG



Der Kunsthandwerkermarkt lockte in der Vergangenheit immer viele Besucher in die Höhle.

Archivfoto

Beliebte Veranstaltung ist zurück in der Balver Höhle

Familienfreundlicher Kunsthandwerkermarkt

Der Kunsthandwerkermarkt in der Balver Höhle ist nach einigen Jahren Pause wieder zurück. Am 17. und 18. Oktober sind erneut die Freunde von Kunsthandwerk und historischem

Handwerk im bezaubernden Ambiente des riesigen Felsendoms eingeladen.

Die Höhle bildet für diesen Markt eine einzigartige Kulisse für Ausstellerinnen, Aussteller und Gäste gleichermaßen. „Es wird

ein Markt für die ganze Familie“, verspricht der Aussteller und daher sei auch für entsprechende Kinderunterhaltung gesorgt. Familienfreundlich ist ebenfalls, dass der Hund nicht im Auto bleiben muss. Er

kann angeleint den Bummel durch die Höhle mitmachen.

Geöffnet hat der Kunsthandwerkermarkt Samstag, 17. Oktober, von 12 bis 20 Uhr, und Sonntag, 18. Oktober, von 11 bis 18 Uhr.



ZU VERMIETEN

Interessante Gewerbeimmobilie (ehemalige Druckerei)
im Zentrum von Balve zu vermieten.

Widukindplatz 2, 58802 Balve

Fläche: insgesamt 2.100m²,
knapp 600m² Büro,
knapp 1.500m² Lager- und Produktionsfläche;

Internet: Glasfaser
Lade-Möglichkeit für E-Autos
Gut gelegen in der Balver Innenstadt

Das Objekt ist vollständig oder in Teilbereichen anmietbar.

Tel. 02375 8990 • Email: julian@zimmermandruck.de

In der Sokola.de:

Kleider- tausch für 50 Frauen

Am Samstag, 10. Oktober, lädt der Verein „Hönnetal im Wandel“ zum Kleider-
tausch in die Sokola.de ein. Zwischen 9.30 und 11 Uhr können nicht mehr benötigte Kleidungsstücke in netter Atmosphäre gegen schicke „neue“ Teile eingetauscht werden.

Teilnehmen können kostenlos maximal 50 Frauen, die jeweils bis zu 10 Kleidungsstücke in der Zeit von 9 bis 9.30 Uhr abgeben können. Die Kleidung sollte allerdings gut erhalten, sauber und heile sein. Angenommen werden Damenoberbekleidung, Schuhe, Taschen, Schals, Tücher, Accessoires, Schmuck für Herbst und Winter.

Dann können die teilnehmenden Frauen aus dem gesamten Angebot alles aussuchen und mitnehmen, was ihnen gefällt.

Der Umtausch ist völlig kostenlos, jedoch müssen sich die Teilnehmerinnen vorher bis zum 8. Oktober anmelden bei Birgit Schäfer, Telefon 02375/3689 oder 015117140011, oder bei Anne Hermanns über WhatsApp 0151/70303184.

Infos an die

HÖNNEZEITUNG

E-Mail:

redaktion@hoennezeitung.de

Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb • Bringhof

**Röhrtaler
Wertstoff**
fair und freundlich

SUNDERN: Zum Dümpel 60g
Tel. 0 29 33 - 92 28 20 0
Mo.-Fr. 8⁰⁰-12⁰⁰ / 12³⁰-17⁰⁰ Sa. 8⁰⁰-13⁰⁰

WIEBELSHEIDE: Borkshagenstraße 13
Tel. 0 29 32 - 94 16 60 0
Mo.-Fr. 8³⁰-12³⁰ / 13³⁰-17⁰⁰ Sa. 10⁰⁰-15⁰⁰

BESTATTUNGSHAUS



KÄMMERLING oHG



**Ein gutes Gefühl!
Ich habe vorgesorgt.**

Ein Thema, das keiner gerne angeht. Was passiert, wenn meine Eltern, mein Lebenspartner oder ich sterben? Mir fiel ein Stein vom Herzen, als ich dieses schwierige Thema besprochen und geregelt hatte. Bei Lebensräume Kämmerring fanden sie den richtigen Ton und ich konnte alle Fragen loswerden. Jetzt ist alles für den Fall der Fälle geregelt und ich bin unglaublich erleichtert. Das hätte ich schon viel früher erledigen können.

Wir geben Ihnen ein gutes Gefühl.

Bestattungshaus Kämmerring oHG · Lendringser Hauptstraße 48 · D-58710 Menden
Telefon: +49 2373 81232 · info@lebensraeume-kaemmerling.de · www.lebensraeume-kaemmerling.de

**Sie haben keine
HÖNNEZEITUNG
bekommen???**

Sollten Sie bei der Zustellung des Hönne-Express nicht berücksichtigt worden sein,
melden Sie sich bitte bei der Firma Zimmermann unter Telefon 0170 2034981.

**Waschmaschine defekt?
Wir helfen!**

Weil Reparieren einfach
nachhaltiger ist.
EP: Schröder
ElectronicPartner


Ihr Hausgeräte-Spezialist für Balve, Neuenrade, Sundern

Bahnhofstraße 29 · 58791 Werdohl · Tel. 02392 / 2554
Bahnhofstraße 12a · 58809 Neuenrade · Tel. 02392 / 720 26 26

www.schroeder-mk.de
info@schroeder-mk.de

Hotline: 0172 / 472 88 22
Mo.-Fr. 08:00 - 20:00 Uhr

Der zurückliegende Monat im Blickpunkt

Dieser Service macht es Ihnen leicht, die herausragenden Ereignisse des vergangenen Monats online nachzulesen. Scannen Sie einfach mit Ihrem Handy oder Tablet den QR-Code.

73 Schülerinnen und Schüler starten

Ein neuer Abschnitt begann heute für die 73 Schülerinnen und Schüler, die ihren ersten Tag in der Realschule Balve hatten.



Prophecy lockt internationale Besucher

Schon seit 11 Jahren erweist sich das Prophecy Festival in der Balver Höhle für viele Musikfans aus Europa als ein unverzichtbares Highlight.



Weinfest zelebriert zweite Auflage

Nachdem trotz des strömenden Regens, rund 300 Gäste zum Auftakt auf dem Platz der Stadtbücherei einstimmten, erhielt auch die große Weinprobe am Samstag ausschließlich positives Feedback. Rund 600 Weinliebhaber versammelten sich rund um die Bücherei.



Ausverkaufte Höhle erfreut Veranstalter

Auch in diesem Jahr berichten mehr als tausend Besucherinnen und Besucher von einem mehr als gelungenen Wochenende bei einer einzigartigen und akustisch unschlagbaren Atmosphäre in der Balver Höhle.



Familientag beim 25. Burgberglauf

Der Burgberglauf fand dieses Jahr in seiner mittlerweile 25. Ausgabe an der Mellener Schützenhalle statt.



Mit 98 km/h durch Langenholthausen

Ein Autofahrer aus dem Märkischen Kreis raste mit 98 km/h statt der erlaubten 50 km/h durch die geschlossene Ortschaft.



Stahl war nicht freigegeben

Bericht im USB-Ausschuss: Bei der neu gebauten Brücke in der Helle, die über die Hönne führt, seien vor Ende der Baumaßnahme Baumängel festgestellt worden.



MK setzt auf digitale Einsicht in Beweisfotos

Seit der Umstellung auf ein neues Fachverfahren stellt die Bußgeldstelle des Märkischen Kreises Beweisfotos bei Geschwindigkeitsverstößen digital zur Verfügung.



WhatsApp-Konto eines Balvers gekapert

Unbekannte haben das WhatsApp-Konto eines 58-jährigen Balvers gekapert, der eine Message bekommen hatte, die von Meta zu kommen schien.



Heimwacht-Mitglieder verdiente Bürger

„Seit über einem Jahrhundert bemühen sich Männer und Frauen um unsere Heimat um den Erhalt der heimischen Kultur, Sitte und Bräuche sowie um den Erhalt und den Wiederaufbau von historischen Landmarken“, führte der erste Mann der Stadt Balve auf die verdienten Bürger in diesem Jahr hin: die Balver Heimwacht.



Königsunterschrift und Heimatpreis

„Die heutige Veranstaltung steht ganz im Zeichen des ehrenamtlichen Engagements, der Verbundenheit mit unserer Heimat und der Pflege unserer örtlichen Tradition“, so



Nils Schilling wird Kreijschützenkönig

Der Balver Nils Schilling wird zum Kreijschützenkönig proklamiert. Er gehört der St.-Sebastian-Schützenbruderschaft Balve an.



Brandschutzbedarfsplan verabschiedet

Mit diesen Schutzzielen sei ein gutes Sicherheitsniveau für die Einwohner der Stadt Balve definiert, sagte der Bürgermeister.



Carmen Schlebrowski Fachbereichsleiterin

Wachwechsel im Rathaus. Carmen Schlebrowski wurde einstimmig durch den Rat der Stadt Balve zur Fachbereichsleiterin bestellt.



Abschluss in der Sebastiansklausur

II. Kompanie wandert

Die II. Kompanie lädt für Samstag, 7. November, zur alljährlichen Kompaniewanderung ein. Gemeinsam mit Freunden und Familien geht es auf eine gesellige Wanderung durch die herbstliche Umgebung.

Treffpunkt Kirche

Treffpunkt ist um 14.30 Uhr an der katholischen Kirche in Balve. Von dort aus startet die gemeinsame Wanderung, bei der natürlich nicht nur das Wandern, sondern vor allem das gesellige Miteinander im Mittelpunkt steht.

Auch wer erst zu einem späteren Zeitpunkt zur Gruppe dazustoßen kann,

ist herzlich willkommen. Ein individueller Treffpunkt entlang der Wanderroute kann vorab mit Jens Niehoff unter 0160 979086079 abgestimmt werden.

Zum Abschluss der Wanderung kehren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Sebastiansklausur in Balve ein. Dort wartet ein gemütlicher Ausklang auf die Wanderfreunde. Auch für das leibliche Wohl von Groß und Klein ist selbstverständlich bestens gesorgt.

Die II. Kompanie freut sich auf zahlreiche Teilnehmer und einen schönen gemeinsamen Nachmittag mit Freunden und Familien.

Nachruf

Thomas Kruse

*05.07.1974 † 10.09.2026

Die Festspiele Balver Höhle e.V. trauern um ein verdientes Vereinsmitglied, einen ehemaligen Vorsitzenden, einen talentierten Schauspieler und vor allem um einen Freund und Weggefährten.

Thomas Kruse folgte der Begeisterung seiner Tochter Kathlynn, erst unterstützend bei Ihrer Leidenschaft, anschließend packte auch ihn das Bühnenfieber.

Die gesamte Familie ist seit 2014 bei uns im Ensemble aktiv.

Seit 2015 stand er bei uns in unzähligen Rollen, etwa als Polizist, Räuber, Pirat, gemütlicher Bär, oder Musicalsänger auf der Bühne.

Aber auch neben dem Hobby als Musicaldarsteller war auf Thomas Verlass: Er setzte sich beim Bühnenbau ein oder führte Regie für die Lebende Krippe auf dem Weihnachtsmarkt. Er übernahm als

2. Vorsitzender Verantwortung und führte den Verein kommissarisch durch stürmische Zeiten, in denen wir einen neuen Vorsitz suchten, aber auch eine Bundestagung ausrichten mussten.

Bis zu seiner Krebserkrankung Anfang dieses Jahres war Thomas mit vollem Tatendrang aktiv. Thomas wird uns immer als hilfsbereiter, liebenswerter, lustiger Mensch und als wichtiger Teil unserer Festspielfamilie in Erinnerung bleiben.

Seiner Frau Kirsten und seiner Tochter Kathlynn wünschen wir viel Kraft und Zuversicht in dieser schweren Zeit der Trauer und des Verlustes. Unsere Gedanken, Wünsche und Hoffnungen sind bei ihnen und sie haben unsere volle Unterstützung.

Thomas' letzter Vorhang ist nun gefallen; im Stillen und mit Applaus in unseren Herzen gedenken wir seiner, denn er war einer von uns und wird es immer sein!

Festspiele Balver Höhle e. V.

Sonderaktion AUSBILDUNGSBÖRSE

Die Hönne-Zeitung plant für **November 2026** eine Sonderaktion mit dem Titel „Ausbildungsbörse“. Diese Sonderaktion bietet Ihnen die ideale Gelegenheit, Ihre Ausbildungsplätze für 2027 den Abschluss-schülerinnen und -schülern vorzustellen. **Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot.**

Melden Sie sich einfach bei uns unter: anzeigen@hoennezeitung.de oder auch gerne telefonisch bei Volker Annuß unter: **0170 20 34 981**.

Anzeigenschluss ist der 19. OKTOBER.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Auflage: 6.500 Exemplare
- Exklusive Preisvorteile für diese Sonderausgabe
- Flexible Anzeigenformate und individuelle Gestaltungsmöglichkeiten
- Print und Online
- 2100 Views auf www.hoennezeitung.de täglich

HÖNNEZEITUNG

Inserieren Sie noch heute für Ihren Erfolg!

Das Interesse an alten Autos hat sich verschoben

„Kaum ein Fahrzeug wächst ins Geld hinein“

Eine häufig genutzte Bezeichnung, wenn es um das Thema Oldtimer geht, ist der Begriff „Garagengold“. Neben echter Sammel Leidenschaft wurden Oldtimer auch immer wieder als Geheimtipp Anlageobjekt gehandelt. Über viele Jahrzehnte hinweg konnten sich so häufig Traumrenditen erzielen lassen, gleichzeitig wurde der Markt für Liebhaber verknappt.

Ob das noch heute so ist möchte die HÖNNEZEITUNG von Dieter Mür wissen. Mür betrieb lange Zeit eine Reparaturwerkstatt in Balve und hat sich weit über die Stadtgrenzen hinaus einen hervorragenden Ruf als Restaurator und Händler in der Oldtimerszene gemacht. Er sieht, dass sich der Markt in den letzten 25 Jahren stark verändert hat.

Während das Hochpreissegment jenseits der 100.000 Euro noch immer laufe, seien die Marktpreise gerade im günstigeren Bereich rückläufig. Vor allem in den letzten vier Jahren kämen immer mehr angefangene Restaurationen auf den Markt. Als Grund macht Mür hier die allgemein schlechtere Wirtschaftssituation aus.

„Der kleine Mann hat immer weniger Kohle“, aber auch das Interesse habe sich verschoben. An Opas Oldie hätten Erben oft kein Interesse, weil sie mit dem Wagen nichts verbinden, also landen diese Fahrzeuge auf dem Markt. Wäh-



Die Preise bei Oldtimern gehen derzeit in den Keller. Als „Garagengold“ lohnen sie sich kaum noch. Foto: privat

rend für ihn sein 34 Jahre alter Passat ein ganz normales Auto sei, stünden hingegen viele Jüngere oft staunend drumherum, wenn er irgendwo parke. Sie kennen das Fahrzeug noch aus ihrer Jugend, vielleicht hat der Vater sie damals immer damit zur Schule gebracht.

Dieter Mür weiß, dass Oldtimerfans meistens einen persönlichen Bezug zu den Objekten ihrer Sammel Leidenschaft hätten. Entweder im Elternhaus gab es so ein Fahrzeug oder es war vielleicht das erste eigene KFZ. Nun hatten die Mittvierziger von

heute, die sich einen Oldtimer kaufen aber keinen 1955er Ford 15M als Erstlingsauto, sondern eben einen Golf 2 oder Golf 3. Dies seien die Oldtimer



Dieter Mür restauriert auch heute noch in seiner Freizeit alte Autos.

oder eben Youngtimer von heute.

Häufig sähe man daher heute Fahrzeuge, die lange gänzlich vom Markt verschwunden waren. Die nämlich, die so alt sind, dass ihre Neubesitzer mit ihnen nichts verbinden. Die Zeit der hohen Renditen sei daher lange vorbei.

„Ich wüsste kaum ein Fahrzeug, was noch ins Geld reinwächst.“ Klar gäbe es da noch den sprichwörtlichen 300 SL, aber die „kleineren Autos“ verlieren eher an Wert. Ein VW Bus T1 sei bis vor kurzem beispielsweise kaum leistungsfähig gewesen. Hier

wurden Preise bis 150.000 Euro aufgerufen.

Heute bekomme man so ein Auto teilweise bereits für 75.000 Euro. Allerdings gingen die aufgerufenen Preise auch stark auseinander, bei gleichen Modellen, in gleichem Zustand. Oftmals werde der Wunscherlös dann nicht mal erzielt.

Die Marktfülle illustriert Dieter Mürer an seiner großen Leidenschaft, dem VW Käfer. Das Modell wurde von 1938 bis 2003 nahezu unverändert gebaut, entsprechend viele Fahrzeuge wurden hergestellt. Bis vor eineinhalb Jahren habe es auf dem Markt stabil 500 Fahrzeuge im Angebot gegeben.

Regelmäßige Oldtimertreffen bei Herbrügger in Menden

Vor einem Jahr waren es dann plötzlich 750, vor einem halben Jahr dann 1200 und aktuell etwa 1300 Angebote. Habe man für einen Lloyd vor fünf Jahren noch 7000 Euro bezahlt, bekomme man ihn heute bereits für 4500. Der Markt steht also stark unter Druck.

Dies habe auch Auswirkung auf die Zusammensetzung der Besitzergruppe. Back to the Roots, könnte man sagen. Die Menschen, die sich heute einen Oldtimer zulegen, täten dies wieder aus echter Leidenschaft. Hier werden auch regelmäßige Treffen organisiert, wie beispielsweise monatlich am zweiten Sonntag in Menden bei Herbrügger. Dann gäbe es aber auch noch die „besonderen“ Treffen, erklärt Mürer.

„Ohne Porsche oder

Mercedes lassen sie dich da nicht aufs Gelände“, witzelt der sympathische Balver. Es zeige sich also eine gewisse Spaltung in der Szene. „Die Reichen werden immer Reicher“, das zeige sich auch am Oldtimermarkt, erklärt der Kfz-Restaurator. Ein gutes scheint diese Marktbereinigung allerdings zu haben. Wer heute einen Oldtimer suche, für den sein Herz schlägt, hat auch echte Chancen, ein solches Fahrzeug zu einem angemessenen Preis zu erwerben.

Ein wichtiger Aspekt sei auch das sogenannte H-Kennzeichen. Dies kann man beim Straßenverkehrsamt ab 30 Jahren Fahrzeugalter beantragen und spart so Steuern. Mit einem H-Kennzeichen darf man vor allem in alle Gebiete rein fahren, unabhängig welche Abgasnorm das Auto hat. So kommt es, dass in den Städten mancher Opel-Kadett-E herumfährt, der das H-Kennzeichen nur trägt, damit sein Besitzer damit Alltagsfahrten erledigen kann.

Dies hat allerdings mit Liebhaberei nicht viel gemein. „Als Auto für jeden Tag ist so ein Oldie nicht gedacht.“

Wenn Dieter Mürer von „seinen“ Oldtimern spricht, hat er ein klares Bild vor Augen. Diese Vorstellung scheint sich in der nachkommenden Generationen von Sammlern zu wandeln. Wer weiß, vielleicht werden ja in ein paar Jahren die Autos der „Generation Golf“ Traumrenditen erzielen!?



Strassen- u. Tiefbau GmbH

Homepage: www.kraemer-strassen-tiefbau.de
Email: markus@kraemer-strassen-tiefbau.de

Telefon: 02379 / 598883
Telefax: 02379 / 598616





ROHLEDER IMMOBILIEN

**Kompetente Hilfe
beim Verkauf
Ihrer Immobilie!**

Tel.: 0 23 75 / 20 39 53

www.rohleder-immobilien.de

Immobilien-
verkauf ist
Vertrauens-
sache!



Wir drucken natürlich scharf.

Zimmermann

Widukindplatz 2, 58802 Balve • Osmundstraße 11, 58636 Iserlohn • +49 2375 8990 • www.zimmermanndruck.de

Ein Sauerländer, der sich überall heimatlos fühlte

Architekt Karl Heinrich Simon hinterließ vielfältige Spuren

Sie kannten sich kaum, obwohl sie miteinander verwandt waren. Als sich Rudolf Rath und Karl Heinrich Simon dann doch noch näher kennenlernten, lebte der Cousin 92-Jährig in einem Altenwohnheim in Werdohl. Und da erst bekam Rudolf Rath Einblick in seine beeindruckende Geschichte, die er hier mit der HÖNNEZEITUNG teilt:

„Karl Heinrich Simon wurde am 11. September 1926 in Balve (Westfalen) geboren. Nach der kriegsbedingten Unterbrechung der Schule und der Gefangenschaft in Frankreich holte er 1950 das Abitur in Unna Königsborn nach. Bis 1953 absolvierte er das Ingenieur-Studium in Friedberg (Hessen). Ab 1953 war er als selbständiger Architekt in Balve und Werdohl tätig, bevor er 1973 ins Hochbauamt der Stadt Hagen wechselte. Seit 1990 ist er Rentner.“ – So die dürre biografische Angabe in seinem Buch „Wie ich ans Denken kam: Aufsätze über Gott, Religion und Kirche“.

Weit mehr über sich und sein Leben und Wirken beschrieb Simon selber in seinen Erinnerungen.

„...Am deutlichsten aber scheint mir das überall fehlende Heimatrecht zu sein, das ich an keinem Ort errungen habe: Balve ist nicht meine Heimat und Werl und Menden



1944. Vor dem Einzug in den Reichsarbeitsdienst
Foto: G. Engel. Mein Erinnerungsbuch Bd. 1. S. 65

auch nicht..., ja nicht einmal Werdohl. Keiner dieser vielen Orte ist je richtig das geworden oder einmal gewesen, was wir Heimat nennen, worauf ich mein Heimatrecht beanspruchen könnte, dürfte. ... (Vorwort)

Irgendwie habe ich hier nie richtig Fuß gefasst, bin ich kein Werdohler geworden, kein Poahlbürger. Dass ich hier nicht richtig ‚Fuß gefasst‘ habe, liegt allein an mir. Mein Umzug nach Werdohl war ein Irrtum. Werdohl ist genauso ein Hintertupfingen, wie Balve, wo man genauso gut ‚versauert‘. Ich habe hier im Grunde kein Zuhause gefunden, bin nicht heimisch geworden (es sei denn an meinem Schreibtisch.),“ so Karl Heinrich Simon

Diese kritischen Anmerkungen richtet Karl Heinrich Simon nicht nur, aber wohl vor allem an sich selbst. Hat ihn zeitrauben-

des Recherchieren in den Archiven und mühsames Bearbeiten von Familiengeschichten an seinem Schreibtisch möglicherweise einsam gemacht? Oder: Suchte er gar diese Isolation als seine „Heimat“?

Ein Stuhlessel mit Geschichte

Erstaunt fragen mich Besucher des Pfarrarchivs in Balve: Wie kommt denn dieses „antike Stück“ in das Foyer des katholischen Pfarrheims St. Blasius? Dabei fällt ihr Blick vor dem „Raum der Stille“ auf einen handwerklich solide gefertigten Stuhlessel.

Das schlichte, eichene Sitzmöbel schuf 1953 Schreinermeister Albert Betten, Balve-Wocklum, für den Architekten Karl Heinrich Simon, passend zu einem neuen Schreib-

tisch. Und damit sind wir wieder bei dem ehemaligen Balver, der vergeblich hier und anderswo „seine Heimat“ suchte. Und diese letztlich an diesem Schreibtisch vermutete.

Mit Stolz, aber auch durchaus selbstkritisch erinnert sich Karl Heinrich Simon an viele Projekte, die er in diesen fast 20 Jahren als Architekt verwirklichen konnte. Als „interessantere und schon größere Bauten“ nennt er beispielsweise den Um- und Erweiterungsbau der Metzgerei Alex Jedowski. Stolz ist er auch auf die Planung und Ausführung des Wohngeschäftshauses Anton Grewe in der Balver Innenstadt und vermerkt dazu: „Ein Giebel steht auf dem ehemaligen Wassergraben vor der früheren Stadtmauer und musste tiefer gegründet



Stuhlessel im Pfarrheim St. Blasius Balve mit vielen Erinnerungen.
Foto: R. Bexten/R. Rath



2026 ehem. Geschäftshaus Anton Grewe, heute Wohnhaus
Foto: Mein Erinnerungsbuch Bd. 1.

werden..." (in seinem „Erinnerungsbuch Bd. 1“).

Zumeist aber ging es in seinem beruflichen Alltag um die Planung und auch die Bauleitung von rund 50 kleineren und größeren Wohnhäusern im Zeitraum im Bereich des Am-

tes Balve, darunter auch in Balve das evangelische Pfarrhaus, aber auch in Neuenrade und Werdohl.

Für die am 3. Juli 1963 eingeweihte Balver Volksschule des Architekten Knickenberg hatte er die Bauleitung übernommen. 1962 erfolgte die Übergabe der neuen Fabrikhalle mit Büros für die Werdohler Pumpenfabrik Rudolf Rickmeier GmbH in Garbeck. In besonderer Erinnerung blieb ihm sein größter Planungsauftrag: die Erweiterung der Balver Volksschule (später Grundschule) mit einem Klassenanbau und In der Murmke das Schulsportzentrum mit Schwimmbad, Turnhalle, Sauna, Hausmeisterwohnung mit der Schlüsselübergabe am 3. Januar 1971. Und er nahm an zahlreichen

Wettbewerben teil, wobei er auch etliche vergebliche Einsätze nennt.

1966. Wird sein Traumhaus zum Albtraum?

„Mein Haus ist ein richtiges ‚Treppenhaus‘, d. h. das Treppenhaus wird ins Wohnen einbezogen. Durch die ständige Bewegung im Wohnhaus über die Treppen hält es jung und fit und ich habe es scherzhaft daher auch schon mal als ‚altengerecht‘ bezeichnet. ...

Eine für mich traurige Begleiterscheinung beim Bau des Hauses ist der Umstand, dass es nicht in der Familie bleiben wird. ...

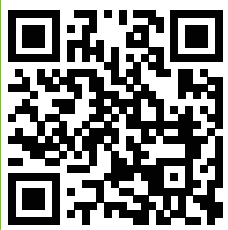
Diese Gedanken bedrücken mich immer. Aber ich muss mich damit abfinden, dass unser mit so viel Liebe und Mühe erstelltes Haus nach meinem Tode einfach ‚verscheuert‘ wird, dass die ganze ebenso lieb gewonnene Einrichtung als Müll auf die Straße gestellt und im Müllcontainer zertrümmert wird...“

„Mein Vater bezieht nun



2026. Grundschule St. Johannes in Balve.

Foto: R. Rath



Unsere Mitglieder bilden aus!

Carsharing in Balve

Gleich online anmelden unter www.balwer.de oder MOQO-App herunterladen!

nur 30 €
je Tag



HLH BioPharma
Gemeinsam für eine gesunde Zukunft

Das Pro-Team
FREIBURG

Stadtwerke
BALVE
Mannschaft Strom und Gas

Grote
Kaufhaus

Camminady
Sonnen-, Sicht- + Insektenschutz

Apotheke am
Drostenplatz seit 1994

JEDOWSKI
[ISRAELÄNDER, LANDMETZGERE]

Volksbank
in Südwestfalen eG

SIGNAL IDUNA
Generalagentur Bernd Ahlemeyer
Seit 1936 in Balve

bichmann SKODA OPEL FIAT FIAT

skiba
IT-Systemhaus
all.com

MMB
Musik und Medien Balve

Wolle & Whisky

hoch|ton

Die Volkswagen Service Partner
ausbalve
LEVERMAN
58802 Balve, Hömmerstraße 64a-66

PROVINZIAL
Andreas
Terbrüggen

Einfach
kostenlos
Elektro

BATHE

TILMANN
Wasser, Bäume, Grün

CL Gebäudetechnik
Heizung - Lüftung - Sanitär

AUTOFIT

+busche
ELEKTROTECHNIK

AUTOHAUS
PAPE

Blumenstübchen
Cottard

Sparkasse.
Gut für Balve.

Zimmermann
Druck Daten Logistik

GÖSSEL

HARDLINE
Cleaners

Schäfer
IMMOBILIEN

Shell Station
RALF SCHNEIDER

ADLER
APOTHEKE

biggeMANN
Juwelier Uhren Schmuck Optik
Hauptstr.13, 58802 Balve, Tel. 02375/2525, Fax: 1444

PROSANA

SOWIE: MÄRKISCHER GETRÄNKEVERTRIEB MERTENS,
BALVER GRILLSTÜBCHEN UND RESTAURANT PADBERG

BLUMENSCHNEPPER
HEMER - SUNDERN - BALVE

Raiffeisen
Bürgerbank Balve

moden
ANKE HOLTMAYER 9CK



Schäfer Immobilien

Die Balver Höhle ist unverkäuflich. Für alle anderen Immobilien sind wir gerne für Sie da.

BALVE | NEUENRADE

Balve 0 23 75-938 655 | Neuenrade 0 23 92-807 648 8 | hempel@immobilien-sauerland.com

www.immobilien-sauerland.com

EINFACH WERBEN IN DER:

HÖNNEZEITUNG

unter: 0170 20 34 981 anzeigen@hoennezeitung.de

Physioinsel

Physiotherapie & Wellness

**Krankengymnastik - Lymphdrainage - Massage
Kinesiotaping - Hausbesuche - Gutscheine**

Regina Lerch · Geveneweg 36 · 58809 Neuenrade-Küntrop

Tel: 02394 2457540



BESTATTUNGEN
adami
HAUS DES ABSCHIEDS

Neuer Standort in Balve

♦ Vertraute Begleitung seit 1887 ♦

NEUERÖFFNUNG

20. Oktober 2026 | 11-18 Uhr
Hauptstraße 28 | 58802 Balve

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich

www.adami-sundern.de 02933 / 2486

eine kleinere Wohnung im Altenheim. Ich bin seine Tochter. Seit dem Tode unserer Mutter lebt unser Vater, Karl Heinrich Simon, hier allein. Wir haben unser Haus in Werdohl verkauft, müssen es bald räumen! Sie sind doch der Archivar der katholischen Kirche in Balve? Vielleicht können Sie von der Einrichtung etwas für Ihr Archiv übernehmen?“ – Dieser Anruf im Jahre 2019 bringt einiges in Bewegung.

„Hallo, Karl Heinrich!“, – „Hallo!“ – Mein Duz-Versuch scheitert. So richtig kennen wir uns ja nicht. Es ist deshalb kein Wiedersehen, auch kein Wiedererkennen. Aber wir wissen voneinander. Ihn habe ich, den etwa fünfzehn Jahre Älteren, im Gegensatz zu seinen jüngeren Brüdern und Schwestern, früher lediglich aus großer Distanz wahrgenommen, als Cousin 2. Grades. Von mir wird er bei der Erarbeitung des Stammbaums der Familie Betten erfahren haben: Seine Mutter war eine Cousine meiner Mutter.

Vater und Tochter führen mich nun durch das große Haus, das er in Werdohl erbaut und im September 1963 bezogen hatte. Ein großes Haus, die Räume auf drei Etagen gut möbliert und auch in der großzügigen offenen Treppenanlage voller Erinnerungen und vieler Kunstgegenstände: „Nehmen Sie, was immer Sie gebrauchen können! Wir müssen ein leeres Gebäude zurücklassen.“ – „Du oder Sie“ – man fremdelt immer noch miteinander. Bald fällt mein suchender Blick vor allem auf einen

„alterwürdigen“ eichenen Schreibtischstuhl, der mich in seiner schlichten Ausführung besonders anspricht. Ich nehme ihn mit: Für Karl Heinrich ein weiterer Verlust. Mein Trost: „Im Balver Pfarrheim findet er angemessene Verwendung!“

Leben im Seniorenzentrum: mittendrin, doch einsam?

Nach der Begegnung in seinem Hause besuche ich Heinrich mehrmals im Seniorenzentrum, ich finde ihn zumeist in depressiver Stimmung. Daran ändern auch seine wachen geistigen Fähigkeiten nichts, die sich in unseren Gesprächen zeigen. Wie fühlt er sich in seinem jetzigen Lebensbereich?

Selbstkritisch stellt er fest, dass er, außer familiären Beziehungen, auch zuvor eigentlich keinerlei soziale Kontakte gepflegt habe und diese nun auch innerhalb des Hauses nicht suche. Und erkennbar fehlt ihm auch persönliche Zuwendung, wobei ich nicht sicher bin, ob und in wieweit er sie zulassen würde bzw. könnte...

Unser Kontakt allerdings scheint ihm doch willkommen zu sein. Die deutlich erkennbar begrenzten physischen Möglichkeiten, sie bestimmen die Grenzen seiner Mobilität. Der tägliche soziale Austausch innerhalb des Hauses – das alles treibt ihn in die Isolation!

Mit dem Leben vor und einem Sein nach dem Tod, auch mit dem Christentum und seinem Verhältnis zur katholischen Kirche hat sich Karl Heinrich immer wieder intensiv

auseinandergesetzt und seine kritischen Gedanken unter dem Titel „Wie ich ans Denken kam: Aufsätze über Gott, Religion und Kirche“ ausführlich aufgeschrieben.

Diese Arbeit Simons fand auch öffentliches Interesse. Volker Heyn bemerkte 2018: „Einem theologischen Diskurs hält der im Januar erschienene Band wohl nicht stand, auch wenn Simon sich akribisch bemüht hat, für alle seine Ansichten Zitate und Belege nachzuweisen. Unumwunden gibt Simon zu, dass er an einem Dialog nicht mehr interessiert ist...“

So haben auch Karl Heinrich und ich seine Thesen auf meine Nach-

frage hin nur anfangs beleuchtet, allerdings sehr unterschiedlich bewertet. Wir fanden bald heraus, dass wir uns doch einvernehmlich und aus unseren engagierten Positionen heraus mehr geschichtlichen Entwicklungen unseres heimischen Raumes widmen sollten.

Rudolf Rath

(wird in der November-Ausgabe fortgesetzt)

Rudolf Rath, geb. 1943, befasst sich als Heimatchronist mit historischen Ereignissen und bedeutenden Entwicklungen im Raum Balve. Er leitet seit 2004 das Archiv St. Blasius der kath. Kirchengemeinden im Pastoralverbund Balve-Hönnetal. Kontakt: archiv-st.blasius@pv-balve-hoennetal.de

HÖNNEZEITUNG

In eigener Sache

In Zeiten steigender Kosten und rückläufiger Wirtschaftsentwicklung wird es für die HÖNNE-ZEITUNG immer schwieriger kostendeckend zu arbeiten. Auch die Zustellung sicherzustellen wird bei rückläufigem Interesse an Botenjobs immer problematischer.

Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen, künftig ein Post-Abo-Modell anzubieten.

Für 7 Euro monatlich bekommen Sie die HÖNNE-ZEITUNG per Post zugestellt. Sie stellen so sicher, dass das Heft auf jeden Fall bei Ihnen ankommt und unterstützen damit die redaktionelle Arbeit des einzigen bislang kostenfreien Printmediums in der Stadt Balve.

Melden Sie sich hierfür einfach online an unter

<https://hoennezeitung.de/abo/?weg=print>

oder nutzen Sie den untenstehenden QR-Code!

Dort bekommen Sie auch weitere Informationen.

Vielen Dank!



MdL Eggers liefert Bauholz

Bei seinem Praktikum in der Kita St. Antonius in Balve-Beckum hatte der heimische CDU-Landtagsabgeordnete Matthias Eggers (l.) auch das sogenannte „Bauland“ der Kinder kennengelernt. Dort können die Mädchen und Jungen mit Holz und Steinen nach Herzenslust bauen, konstruieren und ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Schnell war klar: Nachschub an Baumaterial konnte gut gebraucht

werden. Eggers versprach den Kindern deshalb, sich darum zu kümmern.

Jetzt löste er sein Versprechen ein und brachte eine ordentliche Portion Holz in die Kita. Deren Leiterin Anja Kremer freute sich gemeinsam mit den Kindern über das neue Material für das beliebte Bauland. Mit dabei war auch der Beckumer Ortsvorsteher Georg Wortmann. Die Kinder legten sofort mit dem Bauen los.



Partyservice • Am Hohlen Stein 28
58802 Balve
Grillmobil • Fon 02375-1025
Imbissmobil • Mobil 0171-2139847
kontakt@lehmanncatering.de
www.lehmanncatering.de



Bei uns ist Qualität bezahlbar.

Gehringers Schlade 38
58802 Balve
Tel.: 02375 937399
Mobil: 0173 7489261

- ✓ Professionelle Beratung mit 3D-Planung bei Ihnen Zuhause – auch abends oder am Wochenende
- ✓ Ihr Vorteil – Direktvermarktung
- ✓ Komplett-Montage-Service
- ✓ Geräte namhafter Hersteller

www.kuechen-balve.de



Indian Summer Feeling rund um Schloss Wocklum

Besucher können schon bald wieder einen unvergesslichen Herbsttag voller Genuss und Entspannung erleben. Die herbstliche Landpartie rund um das Schloss Wocklum bei Balve wird mitten im Indian Summer von Donnerstag, den 1. Oktober, bis Sonntag, den 4. Oktober stattfinden. Die historische Anlage von Schloss Wocklum mit mehr als 120 Ausstellern und vielen stilvoll geschmückten weißen Pagodenzelten wird sich wieder in ein Paradies des guten Geschmacks verwandeln, in dem die ganze Familie eine Auszeit von der Hektik des Alltags nehmen kann.

Ob Schmuck, herbst- und winterliche Mode, Felle, Stiefel, Mützen und Schals, floristische Prachtstücke oder Dekoratives für die kalte Jahreszeit – von dieser herbstlichen Landpartie können Besucher ein besonderes Stück mit nach Hause nehmen oder sich Inspiration für die Gestaltung der Adventszeit holen. Und noch ein Vorzug: Das Shopping im Indian Summer mit sehr individuellen Ausstellern ist an der frischen Luft viel angenehmer und gesünder als der Weg durch dicht gefüll-

te stickige Einkaufsmalls oder die immer gleichen Fußgängerzonen.

Mehr denn je ist heute Individualität gefragt – und die findet sich nirgends ausgeprägter als auf dieser Landpartie mit der Vielfalt ihrer Aussteller. „Hier haben wir wirklich außergewöhnliche Einzelstücke gefunden, um die uns Freunde und Bekannte beneiden werden“, berichteten Besucher im vergangenen Jahr übereinstimmend. „Wir kommen seit Jahren auf die Landpartien in Balve“, berichteten zwei Freundinnen, „und wurden noch nie enttäuscht. Hier zu stöbern und einzukaufen macht immer wieder Spaß. Und Weihnachten steht schließlich auch vor der Tür.“

„Wir wollen den Besuchern eine Wohlfühl-Loase bieten, in der es nicht nur um Konsum geht, sondern auch um Entspannung“, erklärt Landpartie-Veranstalter Rainer Timpe. „Denn diese herbstliche Landpartie soll die Lebensgeister wecken, soll einen Kurzurlaub von der Hektik des Alltags bieten und zu

einem unvergesslichen Tag werden, an dem unsere Besucher sehen, staunen, genießen und sich einfach an schönen Dingen erfreuen können.“

Auch die Freunde ausgeprägter Gaumenfreuden werden auf dieser herbstlichen Landpartie auf ihre Kosten kommen. Regionale Spezialitäten oder deftige Kost, Süßes oder Würziges, kraftvolle Landbrote oder reifer Alpenkäse, hervorragende Weine, duftende Seifen und viele Honigsorten – auch hier wird jeder Geschmackswunsch erfüllt. „Vor allem aber – bringen Sie viel Zeit mit für diesen Ausflug in die Welt der schönen Dinge, denn nur dann werden Sie die entspannende Atmosphäre der Landpartie wirklich genießen können“, wünscht der Veranstalter den Besuchern.

Es sind die vom erfahrenen Veranstalter Rainer Timpe speziell ausgesuchten Aussteller, die zum Beginn der dunklen Jahreszeit auf mehr als 10.000 Quadratmetern rund um Schloss Wocklum Dekoratives für Haus, Garten und Terrasse, Mode,





Vier Tage voller Genuss, Inspiration und besonderer Entdeckungen.

Schmuck, Bilder, Kräuter und Gewürze, Delikatessen, unzählige Accessoires und natürlich Gartenfloristik anbieten.

Knapp ein Drittel der Aussteller holt der Veranstalter jährlich neu auf diese herbstliche Landpartie. „Rund um die alten Schlossmauern muss frischer Wind wehen“, erklärt der Veranstalter. „Unser Qualitätssiegel ist die Individualität unserer Aussteller, die immer wieder etwas Überraschendes zu bieten haben. Das überzeugt auch unsere Besucher, wie die Reaktionen zeigen“, betont der Veranstalter. „Schließlich sind unsere Landpartien im Sauerland seit Jahren bekannt dafür, dass immer wieder Neues geboten wird.“

Mehr als 10.000 Besucher kamen im vergangenen Jahr zu der herbstlichen Lifestyle-Messe auf Schloss Wocklum. Viele Besucher kommen immer wieder, um dieses Festival der Sinne mit seinem ganz speziellen Flair zu genießen und sich ein besonderes Stück Landpartie mit nach Hause zu nehmen.

„Wer auf Entdeckungstour durch die Welt der schönen Dinge geht, der findet hier Entspannung und Inspiration für eine fantasievolle Gestaltung des grünen Wohnzimmers“, sagt Timpe.

Die Landpartie Balve rund um Schloss Wocklum ist von Donnerstag bis Sonntag täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Tickets für die Landpartie können online mithilfe des abgedruckten QR-Codes zum Preis von 13 Euro erworben werden – Besucher ersparen sich damit Wartezeit an der Kasse und haben einen Preisvorteil. An der Tageskasse kostet das Ticket 15 Euro. Hunde dürfen angeleint mitgenommen werden. Das Parken ist kostenlos.

Für die Landpartie-Schätze, die Besucher erwerben, bietet der Veranstalter einen besonderen Transport-Service an. Klar identifizierbar, lässt er die Pakete zu einem bewachten Warendepot direkt an den Eingang bringen, wo sie bequem am Ende des Besuchs der Landpartie abgeholt werden können.

Haus 🍂 Garten 🍂 Ambiente
Outdoor 🍂 Jagen 🍂 Freizeit



Herbstliche Land- partie Schloss Wocklum

*Das Festival
mit herbstlichem Flair
zum Verweilen, Schauen,
Genießen und Kaufen*

1.-4. Oktober Balve

täglich 10 - 18 Uhr
Eintritt: Tageskasse € 15,-
Online-Ticket € 13,-

Kinder bis 18 Jahre im Familien-
verbund frei · Hunde angeleint
erlaubt · Parken kostenlos

Tickets



Karten online
und an der
Tageskasse

Ausführliches
Programmheft und
weitere Infos unter
timpe-landpartien.de

Verschenken Sie schöne Stunden
an Familie und Freunde!





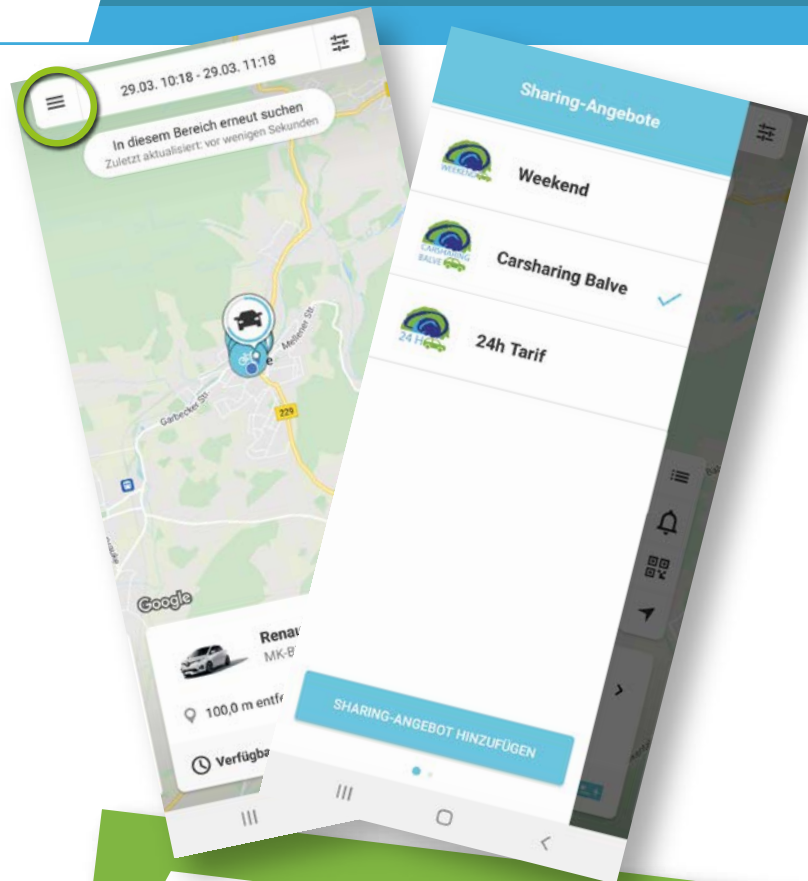
pro 5 Minuten: 1,00 EUR
pro gefahrenen Kilometer: 0,00 EUR



Fr. 17:00 bis Mo. 09:00 Uhr: 60,00 EUR
pro gefahrenen Kilometer: 0,00 EUR



pro Tag: 30,00 EUR
pro gefahrenen Kilometer: 0,00 EUR



Carsharing in Balve - so geht's:

- MOQO App installieren
- In der App 3 Striche oben links drücken
- Nach links wischen
- Sharing Angebot hinzufügen
- Carsharing Balve, 24h und Weekend hinzufügen
- persönliche Daten eingeben
- Führerschein über das Handy validieren (über Post-Ident-App)
- Tarif auswählen (unter den drei Strichen oben links)
- Auto aussuchen
- Auto buchen
- Mit der App das Auto aufschließen
- Ladekabel entfernen und im Kofferraum verstauen
- Schlüssel aus dem Handschuhfach nehmen
- Losfahren
- Bei Rückgabe Kabel wieder anschließen
- RFID Karte aus dem Handschuhfach nehmen
- Karte vor Display an Ladesäule halten
- RFID Karte zurückstecken
- Auto per App zuschließen
- Buchung beenden

PS: E-Bikes gibt's auch!

LEADER sein!
Bürgerregion am Sarpesee





Thorsten Niggemann (l.), zusätzlicher Kopf bei Adhera Systems, und Markus Honert präsentieren die Neuheit. privat

Adhera Systems löst Probleme Edelstahlplatte sorgt für feste Verankerung

Schwachstellen am Bau gibt es einige – eine hat jetzt der Balver Markus Honert beseitigt. Die Geschäftsidee des Balvers entstand aus der Beobachtung wiederkehrender Probleme an Häuserfassaden. Er löste das Problem und gründete ein Start-Up.

Viele Verarbeiter von Wärmedämmverbundsystemen, Verputzer, Sanitärinstallateure und Stuckateure kämpfen damit, dass es rund um einen Außenwasseranschluss mit der Zeit rissig und teilweise Putz stark beschädigt wird. Auf einen Anschluss wirken starke Kräfte. Schon bei der Montage des Wasserhahns entstehen Drücke durch das Anziehen der Verschraubung. Später spielen Kinder, schießen einen Ball dagegen, ein Wasserschlauch ist angeschlossen, an dem zu stark gezogen wird. All das sorgt für punktuelle Belastungen.

Adhera Systems hat jetzt die Standard-Lösung erfunden. Das erste marktreife

Produkt nennt sich AquaPlate Protect und besteht im Kern aus einer Edelstahlplatte. Vor den Putzarbeiten wird sie über die Rohrdurchführung geschoben und auf der Außenseite der Dämmstoff- oder Putzträgerplatte mit dem mitgelieferten elastischen Systemklebstoff vollflächig verklebt. Ein umlaufendes, überputzbares Vlies bindet die AquaPlate Protect in den nachfolgenden Armierungs- und Putzaufbau ein.

Die Kräfte, die am Außenwasseranschluss auftreten, werden über die AquaPlate Protect abgefangen, entlastet und verteilt. Sie schafft also eine definierte Schnittstelle zwischen Armatur, Dämmstoff und Putzaufbau. Das ist völlig neu in der Branche, der Gebrauchsmusterschutz ist erteilt, die Patentanmeldung läuft derzeit.

„Die Aquaplate Protect ist erst der Anfang“, sagt Markus Honert zu seiner Neuheit, der weitere Patente zur Anmeldung eingereicht hat.

Meisterbetrieb
TRANS
ALLES RUND
UMS HAAR
AIR
Ihr Frisör-Heim-Service
Balve 1638 0172 - 7479514

Garten- und Landschaftsbau-/pflege Randewig



Folgende Dienstleistungen bieten wir an:

- Baumfällungen
- Wurzelrodungen/Wurzelfräsung
- Terrassenanlegen/Gartenumgestaltung
- Stützmauern/Hangabsicherung
- Pflasterarbeiten
- Heckenschnitte/Heckenschere am Minibagger
- Mäh- und Mulcharbeiten (Rekultivierungen)
- Kaminholz
- und vieles mehr

Ulf Randewig

58809 Neuenrade-Altenaffeln • Tel.: 0170 3211232
E-Mail: info@randewig.de • Internet: www.Randewig.de

Ph. Platte
Heizung - Sanitär

☎ 0 23 75 / 15 11

Mobil
0171 / 67 69 172
Hofstr. 24a
58802 Balve

Meisterbetrieb Philipp Platte

Beratung Wartung Kundendienst

Elfenspiegel
Naturfriseur und mehr ...
Veronika Schramm • Am Brunnen 20 • 58802 Balve
Tel.: 02375/9386848

Handwerk für die



Die Kreishandwerkerschaft im Märkischen Kreis

In der Kreishandwerkerschaft des Märkischen Kreises sind 23 Innungen mit mehr als 1000 Betrieben organisiert. Auf der Homepage der Kreishandwerkerschaft heißt es dazu: „Die Geschäftsstellen in Iserlohn und Lüdenscheid organisieren die Interessenspolitik der

Betriebe vor Ort täglich neu. Dazu zählen Gremienarbeit, Pflege vielfältiger Kontakte oder fachliche Unterstützung bei notwendigen Stellungnahmen.“

Die Vereinigung der heimischen Innungen und deren Fachbetriebe kümmert sich um aktuel-

le Themen, wie Energie- wende, Fachkräftemangel oder berufliche Bildung. Es gibt nach eigenen Angaben kaum ein aktuelles Thema, bei dem sich die Kreishandwerkerschaft nicht engagiert und wichtige Lobby-Arbeit für ihre Betriebe leistet.

Mit Gremienarbeit, Pfl-

ge vielfältiger Kontakte oder fachliche Unterstüt- zung bei notwendigen Stellungnahmen unter- stützt die Kreishandwer- kerschaft die Betriebe und übernimmt zudem die Prozessvertretung der Betriebe, vor allem im Ar- beits-, Sozial- und Verwal- tungsrecht.



Treppen verbinden

STIL UND FUNKTIONALITÄT FÜR IHR ZUHAUSE



WORTMANN
TREPPEN

Blintroper Weg 7 | 58802 Balve-Garbeck
Telefon 02375 2054920

www.wortmann-treppen.de

Hausrenovierung



Die „Aus- und Weiterbildung“ ist zudem ein wichtiges Thema. Daher wird der fachliche Nachwuchs in dem angegliederten Berufsbildungszentrum intensiv ausgebildet. Ob in der überbetrieblichen Ausbildung, der Aufstiegsqualifikation oder gar Meisterschule: Durch die Organisation der Ausbildung für Innungsmitglieder erleichtert die Kreishandwerkerschaft Märkischer Kreis den Betrieben die Akquise neuer Fachkräfte.

Die angeschlossenen Betriebe profitieren zudem von einem umfassenden Inkasso- und Forderungsmanagement sowie einer Kfz-Schlichtungsstelle.

Die Mitglieder haben außerdem ein ordentliches

Gewicht innerhalb der Kreishandwerkerschaft. Auf der Internetseite steht dazu folgendes: „Die generelle Ausrichtung der Kreishandwerkerschaft liegt in den Händen der Mitgliederversammlung, die sich aus den Obermeistern der einzelnen Innungen zusammensetzt. Diese wählen einen vertretungsberechtigten Vorstand, an dessen Spitze zurzeit die Kreishandwerksmeister Thomas F. Bock und Christian Will stehen. Der Vorstand bestellt die hauptamtlich tätige Geschäftsführung, die aktuell von Hauptgeschäftsführer Markus Märtens und Geschäftsführer Jens Rodermund repräsentiert wird.“

Übrigens gibt es auch ei-

nen Innungs-Obermeister in Balve. Dies ist Johannes Wortmann, der seinen Betrieb in Garbeck hat. Er führt die Tischler-Innung des Märkischen Kreises an. Zudem ist Antonius Allhoff aus Langenholt-

hausen in dieser Innung als Beisitzer tätig. **kr**

Unter Telefon 02371 9581-0 steht Ihnen die Kreishandwerkerschaft Märkischer Kreis jederzeit für Fragen zur Verfügung. Oder schreiben Sie einfach eine E-Mail an info@kh-mk.de.

Handwerkskammer Südwestfalen

Die Handwerkskammer Südwestfalen hat ihren Sitz in Arnsberg und ist eine von 53 Handwerkskammern in der Bundesrepublik.

Sie wurde 1900 als Handwerkskammer Arnsberg als Körperschaft des Öffentlichen Rechts gegründet. 2007 beschloss die Vollversammlung die Umbenennung in „Handwerkskammer Südwestfalen“, um so den Bezug zur gesamten Region hervorzuheben.

Ebenfalls zur Handwerkskammer gehört das Berufsbildungszentrum

(bbz) in Arnsberg, die „Talentschmiede“ des südwestfälischen Handwerks.

In den modernen Werkstätten finden die überbetrieblichen Lehrlingsunterweisungen und Meisterkurse statt.

OFFIZIELLER PARTNER VON:

WACKER NEUSON
all it takes!

GROLL MIETSERVICE

info@groll-gmbh.de
02375 923083-0

BAUMASCHINEN VERMIETUNG & HANDEL



www.groll-gmbh.de

Neuenrader Straße 2 | 58802 Balve

Blüggel *Deen in Stahl*
Schlosserei und Metallbaufachbetrieb
Inh.: Frank Levermann zugel. Schweißfachbetrieb n. EN 1090-2

Wir bilden aus:
Metallbauer/Konstruktionstechnik
Weitere Informationen findest Du unter:
www.schlosserei-blueggel.de
Balve ☎ 0 23 75 / 27 73



**Ausbildungs-
stelle frei**
**Jetzt
bewerben!**

Handwerk für die



Zuwanderung von Arbeits- und Fachkräften nötig

Zum Tag des Handwerks im vergangenen Monat zeichnen die Arbeitsmarktdaten der Bundesagentur für Arbeit ein differenziertes Bild: Das Handwerk bleibt mit knapp 3,4 Millionen Beschäftigten ein zentraler Pfeiler des deutschen Arbeitsmarktes. Gleichzeitig sinkt die Beschäftigung,

die Demografie verstärkt den Fachkräftebedarf und die Nachwuchsgewinnung bleibt herausfordernd. Die Sicherung von Arbeits- und Fachkräften gelingt zunehmend durch Zuwanderung.

In den vergangenen fünf Jahren sank die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung

im Handwerk um vier Prozent. Insgesamt ist sie hingegen um fünf Prozent gestiegen. Im Juni 2025 waren bundesweit 3,36 Millionen Menschen in einem Handwerksberuf beschäftigt, ein Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Rund 718.000 Beschäftigte im Handwerk sind zwischen 55 und unter 65

Jahre alt und werden in den kommenden Jahren voraussichtlich in den Ruhestand gehen.

Zwar ist der Anteil junger Beschäftigter im Handwerk mit 17 Prozent deutlich höher als im Durchschnitt insgesamt (neun Prozent) und die Zahl neu abgeschlossener Ausbildungsverträge im Handwerk ist in den letzten drei Jahren leicht gestiegen. Dennoch reicht der Nachwuchs nicht aus, um die altersbedingten Abgänge auszugleichen.

Seit 1865

peters

Fenster | Türen

Fenster | Innentüren | Haustüren | Markisen



Hausrenovierung



Im Zuge der anhaltenden wirtschaftlichen Schwäche hat auch die Nachfrage nach Arbeitskräften im Handwerk nachgelassen. Im Jahresdurchschnitt 2025 waren 123.000 offene Stellen für Handwerksberufe gemeldet, sechs Prozent weniger als vor einem Jahr.

Gleichzeitig dauert es immer länger, bis Stellen im Handwerk besetzt werden können. Offene Stellen waren durchschnittlich 242 Tage vakant und damit deutlich länger als

im Durchschnitt aller Berufe, da sind es 167 Tage. Dies zeigt, dass passende Fachkräfte weiterhin schwer zu finden sind.

Knapp die Hälfte aller bundesweiten Engpassberufe auf Fachkräfebene entfällt auf Handwerksberufe – insbesondere in Bau- und Ausbauberufen, der Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik sowie in Elektro- und Mechatronikberufen.

Die Sicherung des Fachkräftebedarfs gelingt zunehmend durch Beschäf-

tigte aus dem Ausland. Im vergangenen Jahr arbeiteten 576.000 Ausländerinnen und Ausländer sozialversicherungspflichtig in Handwerksberufen. Ihr

Severin GmbH



Zum Krähennocken 3
58802 Balve
Telefax (02375) 2359

Gas- und Wasserinstallation
Solar- und Wärmepumpenanlagen
Pellet und Heizungsanlagen

Wenn der Hahn tropft ...

Severin GmbH
3699

E-Mail: severingmbh@t-online.de

Fliesen-Mühlenbeck eröffnet neues Ladenlokal an der Hauptstraße in Balve

An der Hauptstraße 14 in Balve entsteht ein neues Fachgeschäft rund um Fliesen, Sanitär und den modernen Badezimmerumbau. Hinter dem neuen Ladenlokal steht Patrick Mühlenbeck, gebürtiger Balver und seit über 25 Jahren als Fliesen-, Platten- und Mosaikleger tätig.

Vor rund vier Jahren gründete Mühlenbeck seinen eigenen Betrieb Fliesen Mühlenbeck. Was zunächst als kleiner Handwerksbetrieb begann, hat sich mittlerweile zu einem Unternehmen mit sechs Mitarbeitern entwickelt. Auch für die Zukunft gibt es klare Pläne: Der Betrieb möchte gerne einen Ausbildungsplatz schaffen und damit jungen Menschen die Möglichkeit geben, das Fliesenlegerhandwerk zu erlernen.

Um seinen Kunden bei Badezimmerumbauten künftig noch umfassender Leistungen aus einer Hand anbieten zu können, wurde vor kurzer Zeit mit Akro Mühlenbeck ein zweites Standbein im Bereich Trockenbau gegründet. Damit kann das Unternehmen sein Leistungsspektrum erweitern und Kunden noch vielseitiger bei der Planung und Umsetzung ihrer Projekte unterstützen.

Ein wichtiger Bestandteil des Erfolgs ist die enge Zusammenarbeit mit zahlreichen Installationsbetrieben aus der Region. Durch diese Kooperationen können verschiedene Gewerke beim Badezimmerumbau optimal miteinander verbunden werden.

Mit dem neuen Ladenlokal an der Hauptstraße 14 möchte Fliesen Mühlenbeck nun einen weiteren Schritt gehen. Kunden sollen hier eine umfassende Auswahl an Fliesen und Sanitärausstattung finden und vor allem persönlich und fachkundig beraten werden. Dabei richtet sich das Angebot nicht nur an Bauherren und Fachbetriebe, sondern ausdrücklich auch an Heimwerker.

„Wir möchten, dass sich jeder Kunde bei uns gut aufgehoben fühlt – ganz egal, ob es um ein komplettes Badezimmer, eine einzelne Fliese oder ein eigenes Renovierungsprojekt geht“, so die Philosophie von Patrick Mühlenbeck.



Neben der Beratung soll deshalb auch der reine Verkauf eine wichtige Rolle spielen. Heimwerker können sich im neuen Ladenlokal über passende Produkte informieren, sich fachkundig beraten lassen und die benötigten Materialien für ihr Projekt direkt beziehen.

Mit der Eröffnung des neuen Ladenlokals verbindet Patrick Mühlenbeck seine langjährige Erfahrung im Handwerk mit einem modernen Konzept, das Beratung, Verkauf und die Zusammenarbeit verschiedener Gewerke miteinander verbindet – mitten in Balve.

Telefon:
0171 7322774

E-Mail:
patrick.muehlenbeck@gmx.de



Handwerk für die Hausrenovierung



Anteil liegt mit 17 Prozent inzwischen so hoch wie bei der Beschäftigung insgesamt. Innerhalb der vergangenen zehn Jahre hat sich dieser Anteil nahezu verdoppelt.

Die Rolle von Beschäftigten aus Drittstaaten nimmt zu. Im Juni 2025 waren 296.000 Beschäftigte mit einer Staatsangehörigkeit aus nicht europäischen Ländern

im Handwerk tätig. Während die Zahl deutscher Beschäftigter in Handwerksberufen seit Jahren rückläufig ist, wurden zuletzt ausschließlich bei Drittstaatsangehörigen steigende Beschäftigungszahlen verzeichnet. Gegenüber dem Vorjahr stieg ihre Zahl um 24.000 Personen.

In den offiziellen Arbeitsmarktstatistiken gibt

es keine Zuordnung eines Berufs oder einer Firma zum Handwerk. Um trotzdem Aussagen machen zu können, hat die Statistik der Bundesagentur für Arbeit ein Aggregat von „typischen“ Handwerksberufen gebildet – das sind Berufe, die eindeutig dem Handwerk zugeordnet werden können. Es gibt aber auch viele Berufe, die sowohl in der Indust-

rie als auch im Handwerk ausgeübt werden können (zum Beispiel Elektronikerinnen und Elektroniker). Enthalten sind zudem nur Berufe mit Berufs-, Weiterbildungs- oder Studienabschlüssen – keine Helferberufe.

Das Handwerks-Aggregat stellt also nur eine Teilmenge des Geschehens im Handwerk dar.

smart.tec BUILDING SOLUTIONS



Ihr Partner für moderne Elektrotechnik in Balve und Umgebung

58802 Balve-Beckum
Tel: 02375.9398338
info@smarttec.solutions

Jetzt unverbindlich beraten lassen!

www.smarttec.solutions

- ✓ Photovoltaik
- ✓ Elektroinstallation
- ✓ Gebäudesteuerung
- ✓ Sicherheitstechnik
- ✓ Lichttechnik
- ✓ Netzwerktechnik

Zuverlässig seit über 50 Jahren Ihr Heizöl-Lieferant in Balve & Umgebung



Bestellen Sie Ihr Heizöl hier:
Tel. 02372/12051

HEIZUNGS- und BADMODERNISIERUNG aus einer Hand



Hauptstr. 327
58675 Hemer
Tel. 02372/12051

klein**bäder**

klein**wärme**

Stadtfeuerwehrverbandstag einmal anders

Nur wenige Feuerwehrleute im neuen Gerätehaus in Sanssouci

Der Stadtverbandstag der Freiwilligen Feuerwehr Balve fand diesmal in gemütlich kleinem Rahmen statt – im neuen Gerätehaus Sanssouci. Gewollt war das offensichtlich nicht, doch hatte wohl der Ausrichter vergessen, die Schützenhalle in Beckum zu bestellen und am Ende war sie anderweitig vergeben.

So gab es auch den sonst üblichen Gottesdienst und den Festzug in diesem Jahr nicht. Auch der musikalische Part durch den Feuerwehr-Musikzug Langenholthausen fiel aus.



Ein übervolles Gerätehaus mit vielen Feuerwehrkameraden gab es nicht. Schuld daran soll auch das Kreisschützenfest gewesen sein, hieß es offiziell.
Fotos: Henry Esland

Im Gerätehaus kam man daher sofort zur Sache. Wehrleiter Christopher Biehs begrüßte die Gäste und Bürgermeister Huber-

tus Mühling ging natürlich in dieser Umgebung auf die Fertigstellung des Gerätehauses ein, das viel Energie gekostet habe,

aber eine echte Errungenschaft für die Feuerwehr der Stadt Balve sei. Er räumte ein, dass es durch Probleme zu Verzögerungen kam, man daraus aber lernen wolle für den Neubau des Gerätehauses in Garbeck.

Wehrleiter Christopher Biehs mahnte dann in seiner Rede auch nochmal sein zur Amtsübergabe ausgegebenes Motto „Mehr miteinander, weniger übereinander“ an. Diesem Grundsatz wolle er auch weiter treu bleiben.

Für die Zukunft strebe er eine bessere Zusammenarbeit mit den Nachbarwehren an. Im Gespräch sei derzeit eine enge Zusammenarbeit mit der Feuerwehr der Stadt Sundern. So könnten Großein-

elektr⚡**technik**
Hönnetal GmbH



-  Elektroinstallation
-  Hausinstallation
-  Photovoltaik
-  Kundendienste

www.elektro-hoennetal.de

Dein Meisterbetrieb für Elektrotechnik!

Ihr ambulanter Pflegedienst für Balve und Umgebung



Pflegeteam Balve

Hofstr. 5
58802 Balve

Tel. 02375-939240

info@pflegeteam-balve.de



sätze effektiver abgearbeitet werden.

Sebastian Brinkschulte und Marc Tschey wurden zu ihrer Beförderung mit einer Urkunde und Medaille beglückwünscht, wobei nur letzterer anwesend war. Ehrungen gab es bei dem abgespecktem Programm ebenfalls an diesem Tag nicht.

Nach dem offiziellen Teil hatten die Gäste dann Gelegenheit, sich das neue Feuerwehr-Gerätehaus



Wehrleiter Christopher Biehs

anzuschauen, bevor es mit dem gemütlichen Teil weiter ging.

kr/HE

FINGER DRAUF ...

Schwelbrand!

Was war denn da los? Der Schwelbrand bei der Feuerwehr der Stadt Balve glimmt schon lange. So richtig zutage getreten ist er bis zum Stadtverbandstag nicht. Fakt ist, die Löschgruppe Hönnetal kocht in vieler Augen der anderen Feuerwehrfrauen und -männer eine eigene Suppe und möchte andere nicht daran teilhaben lassen. Ob das so stimmt? Obwohl, schaut man sich den Stadtverbandstag an, muss man schon annehmen, dass der Schwelbrand inzwischen zum offenen Feuer geworden ist.

Es war jedenfalls ein offener Affront, den sich da die Löschgruppe Hönnetal gegenüber den anderen Kameradinnen und Kameraden, aber auch gegen den Wehrleiter leistete. Das gab es bisher noch nie.

So ist es auch nicht verwunderlich, dass einige Wehrleute offen davon sprechen, dass das Nichtbestellen der Schützenhalle mit Absicht erfolgte, das abgespeckte Programm volle Absicht war, um den

neuen Wehrleiter Christopher Biehs auflaufen zu lassen, obwohl immer die ausrichtende Löschgruppe verantwortlich ist.

Ich frage mich allerdings – warum? Sitzt der Stachel noch so tief, dass vor gut einem Jahr kein Beckumer Nachfolger des ehemaligen Wehrleiters, der ja auch der Löschgruppe Hönnetal angehört, wurde?

Eigentlich sollte doch die Löschgruppe sehr zufrieden sein. Sie haben jetzt ein Gerätehaus, das für Zugstärke ausgelegt ist, in dem sie Platz satt mit ihren Wehrleuten haben. Auch da geht der Schwund an Freiwilligen ungezügelt weiter, das sollte man nicht vergessen. Sie sind bestens ausgerüstet, haben Spezialeinheiten wie First Responder und Wasserrettung. Und trotzdem nicht zufrieden?

Ich versteh's nicht!

Vielleicht sollte hier der Bürgermeister mal das Feuer mit einem Machtwort löschen.

Roland Krahle



ORTLIEB

Kfz-Meisterbetrieb



Ihre Mehr-Marken-Werkstatt für	Täglich TÜV
➤ Inspektion nach Herstellervorgaben	Mo 14:30 - 16:00
➤ Reifenservice	Di 15:00 - 16:30
➤ Achsvermessung	Mi 10:30 - 12:00
➤ Automatikgetriebeespülung	Do 13:00 - 14:00
➤ Karosserie & Lack	Fr 08:00 - 09:30

Hönnetalstraße 40 • 58802 Balve • Tel 02375 5233 • www.autofit-ortlieb.de



BESTATTUNGSHAUS BECKER

ehem. Willi Herrmann
Der letzte Weg in guten Händen...





www.becker-bestattungen.com

• Erledigung aller Formalitäten bei Erd-, See- und Feuerbestattungen • Überführung ins In- und Ausland • Bestattungsvorsorge • Unverbindliche Beratung	Immer für Sie da! Balve 2679 Am Brunnen 1 58802 Balve
---	---

Revierförster Nikodem berichtet Keine Waldernte – dafür hohe Kosten für Wildverbisschutz

Revierförster Richard Nikodem gab im Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung, Bau einen Rückblick auf das Jahr 2025 und erläuterte, was derzeit so im Wald läuft.

„Wie ist die derzeitige Situation im Wald? Die letzten Wochen haben Sie ja alle erlebt. Fürchterlich warm, fürchterlich trocken“, so Richard Nikodem zum vergangenen Sommer. Aber der Oberboden sei schon wieder mäßig durchfeuchtet. In der Tiefe sei es aber katastrophal und daher gäbe es nun auch mehr Waldschäden beim Laubholz.

„Alle Buchen die oben irgendwo auf einer Kuppe stehen, kriegen eine trockene Krone“, so Nikodem weiter. Und sollte dies von oben mehr als drei Meter betragen, seien die Bäume im kommenden Jahr tot.

Die Situation im Stadtwald sei so, dass zur Zeit die Wiederbewaldung vorang habe. Hinzu komme, dass man nicht ernten könne, weil gar nichts mehr da sei, was geerntet werden könne. „Holz spielt eigentlich derzeit kaum noch eine Rolle.“

Eine Menge Arbeit bereitete in den letzten Jahren das Wegesystem wieder in Stand zu setzen, kaputtgefahren durch Holzabfuhr nach dem Borkenkäferbefall und auch der Starkregen habe eine Rolle gespielt.

Bei der Wiederauffors-



Revierförster Richard Nikodem berichtete darüber, wie es im Stadtwald aussieht.

Foto: Roland Krahl

tung versuche man natürlich möglichst heimisches Laubholz zu nehmen und ein bisschen Nadelholz werde immer mit eingemischt, da auch in Zukunft dafür Bedarf sein wird, etwa bei Dachstühlen. Allerdings werde die Fichte nunmehr von der robustesten Weißtanne abgelöst.

Problem sei der Wildverbiss. Der Schutz dagegen liege in diesem Jahr bei immerhin 32.000 Euro. In der Kartmecke habe man einen Zaun um eine Eichenpflanzung errichtet, der im Endeffekt günstiger sei, als eine Schutzröhre um jede Pflanze. „Die Eiche ist wie Salat fürs Rehwild.“ Kulturpflege sei auf etwa zehn Hektar und Jungbestandspflege auf ca. sechs Hektar gemacht worden.

In diesem Jahr sollen noch Am Kump und der Kartmecke Wiederaufforstungen, am Fosloh Naturverjüngungen stattfinden, so Revierförster Richard Nikodem abschließend. kr

SCHNELLREPARATURDIENST

für Ihre defekten Elektrogeräte

z.B. Waschmaschine, Herd, Geschirrspüler, Kühlgeräte

Seit 50 Jahren

Ihr Fachgeschäft mit
eigenem Kundendienst
im Sauerland!

Elektrohaus Küchen
Armbrecht

Hasenhelle 2 • Werdohl
Tel. 02392 / 42 27
www.elektrohaus-armbrecht.de



Wir sind für Sie da: Montag - Freitag 09.00 Uhr - 18.00 Uhr Samstag 09.00 - 13.00 Uhr

DEIN TAXI FÜR BALVE



Rufnummer Balve:
0 23 75 - 3683

Rufnummer Arnsberg:
0 29 32 - 7200



✉ info@becker.taxi 🌐 https://becker.taxi 📷 becker.taxi 📱 Taxi Becker



Birgit Roland
Fußpflege

Termine nur telefonisch
unter 0 29 35 / 37 23 787
Hanfgarten 13B
59846 Sundern – Hövel
info@happy-barfuss.de



Gartengestaltung aus Meisterhand

Borketalstraße 17 • 58809 Neuenrade

Tel. 02394 / 8101 • Mobil 0178 4765768

www.gerd-fahle.de • gerd.fahle@online.de

Familienanzeigen

Zum Sonderpreis können Sie in
der HÖNNE-ZEITUNG
eine Familienanzeige aufgeben.

Sei es die Geburt, ein runder Geburtstag,
eine Danksagung oder ein Trauerfall.

Anzeigengröße

1/8 Seite = 77 Euro inkl. MwSt.

Format: 92 x 64 mm

1/4 Seite = 149 Euro inkl. MwSt.

Format: 92 x 130 mm

1/2 Seite = 236 Euro inkl. MwSt.

Format: 188 x 130 mm

bei gelieferter Druckvorlage



Gerne informiert Sie
unser Medienberater

Volker Annuß

Einfach anrufen unter

Tel.: **01 70 - 2 03 49 81**



Musikalischer Leckerbissen in der Höhle Musikverein Balve: „Gala der Filmmusik“ komplett ausverkauft

Die Vorfreude steigt: Am Freitag, 9. Oktober, und Samstag, 10. Oktober, kehrt die „Gala der Filmmusik“ in die Balver Höhle zurück. Bereits jetzt steht fest: Beide Konzertabende sind restlos ausverkauft.

Nach der erfolgreichen Gala im Jahr 2024 dürfen sich die Besucherinnen und Besucher erneut auf große Filmmusik in der einzigartigen Atmosphäre der Balver Höhle freuen. Unter der musikalischen Leitung von Philipp Cramer bereitet sich das Orchester des Musikvereins Balve derzeit intensiv auf die beiden Abende vor. Auch der von Dr. Ansgar Bornhoff geleitete Chor befindet sich mitten in der entscheidenden Probenphase.

Auf dem Programm stehen bekannte und eindrucksvolle Titel aus großen Filmproduktionen – unter anderem aus „Jurassic Park“, „Forrest Gump“, „Avatar“ und „Gla-

diator“. Kraftvolle Orchestermusik, emotionale Melodien und die besondere Akustik der Höhle sollen das Publikum für einen Abend in die Welt des Films entführen.

Dass beide Veranstaltungen vollständig ausverkauft sind, ist für den Musikverein eine besonders schöne Bestätigung und zugleich eine große Motivation für den Probenendspurt. Der Verein bedankt sich bereits jetzt für das große Interesse und das entgegengebrachte Vertrauen.

An beiden Konzertabenden beginnt der Einlass um 18 Uhr, das Konzert startet jeweils um 19 Uhr. Für Snacks und kleine Speisen ist – wie bereits bei der vergangenen Gala – ebenfalls gesorgt.

Der Musikverein Balve, das Orchester und der Chor freuen sich auf zwei unvergessliche Abende und eine bis auf den letzten Platz gefüllte Balver Höhle.



Fleißig wird unter der Leitung von Philipp Cramer geprobt für den großen Auftritt in der Balver Höhle. Foto: privat



Schlüssel in der Hand – Autokredit an Bord.

**Finanzieren Sie
das perfekte Auto
für Ihr Leben.**



Mehr Infos unter:
spk-mk.de/auto-kredit



**Vereinigte Sparkasse
im Märkischen Kreis**

A.MENSHEN



SCHROTT- UND METALLGROSSHANDEL

Eisenschrott • Kernschrott • Blechschrott • Eisenspäne
Mischschrott • Gratschrott • Stanzabfälle • Maschinenschrott
Kühlschrott • Nirosta-Schrott • VA-Schrott • Chromschrott
NE-Metalle • Aluminium • Messing • Kupfer • Bronze

CONTAINERDIENST

Bauschutt • Baumischabfälle • Abfall zur Verwertung
Sperrmüll • Holz • Pappe/Papier

A. Menshen GmbH & Co. KG

Im Ohl 7 • 58791 Werdohl

Tel. 02392 9296-0 • Fax 02392 9296-60

menshen@menshen.de • www.menshen.de

Vorverkauf hat bereits begonnen – 12. Ausgabe in der Schützenhalle

SG Balve/Garbeck wieder mit Rock-Club

Wer an die 1980er Jahre denkt, hat oft zuerst die Neue Deutsche Welle im Ohr. Doch das Jahrzehnt hatte musikalisch weit mehr zu bieten: Die Rockmusik feierte mit Größen wie Pink Floyd, INXS und The Cure sowie Ausnah-

mekünstlern wie David Bowie und Alice Cooper ein furioses Comeback. Billy Idol katapultierte den Punkrock in die Hitparaden, und aus der Verschmelzung von Synthesizer-Sounds mit klassischen Rock-Instrumenten entstand der New-Wave-Sound von Duran Duran, The Cure oder Ultravox – ein Soundtrack, der bis heute nachhallt.

Genau diese Ära war es auch, in der im Rock-Club „Point One“ in Hemer die Post abging: Im „Point“, wie ihn die Stammgäste liebevoll nannten, liefen genau jene Platten, die man in gewöhnlichen Diskotheken vergeblich suchte oder allenfalls zu nachtschlafender Zeit zu hören bekam. Dieses einzigartige Lebensgefühl lässt die SG Balve/Garbeck seit 2014 im Rock Club in der Garbecker Schützenhalle neu aufleben.

In diesem Jahr steigt die mittlerweile 12. Auflage der Kultveranstaltung am Samstag, 31. Oktober, ab 20 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr).

Für die musikalische Zeitreise sorgt erneut Oliver Schubert, der schon damals als DJ im Point One auflegte und aus einem schier endlosen digitalen Archiv mit Tausenden Titeln aus jener Zeit schöpft. Statt Vinyl kommen die Klassiker heute von der Festplatte – gekonnt mixt er die Original-Sounds der 80er mit älteren und neueren Tracks, so dass nicht



nur eingefleischte Rockfans der 70er, 80er und 90er auf ihre Kosten kommen, sondern auch ein jüngeres Publikum mühelos Zugang zu diesem musikalischen Erbe findet und sich auf eine Nacht voller Energie und Nostalgie freuen darf.

Während Oliver Schubert für den passenden Sound sorgt, kümmern sich die Aktiven der SG Balve/Garbeck wie gewohnt um das stimmige Kneipenflair samt Getränken und kleinen Speisen. Teile der Schützenhalle werden erneut mit gemütlichen Sofaecken und Kickertischen (Foto) ausgestattet, an der langen Theke gibt es neben klassischen alkoholischen und alkoholfreien Getränken auch Salitos und Cocktails. Für den kleinen Hunger zwischen durch sorgen Currywurst vom Holzkohlegrill sowie üppig belegte Baguettes – auch in vegetarischer Variante.

Mehr als 25 Jahre ist es her, dass das originale Point One seine Türen für immer schloss. Wer die Musik von damals liebt, kann das Feeling jener Nächte in Garbeck aber hautnah wiedererleben. Das hat sich längst her-

umgesprochen: Der Rock Club hat ein treues Stammpublikum gewonnen, und Jahr für Jahr strömen mehr Gäste – auch aus den Nachbarstädten Balves – zu diesem musikalischen Revival.

Der Vorverkauf läuft bereits. Tickets sind für 12 Euro an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

Haus Padberg (Balve)
Captain Curry (Garbeck)
Optik Friedrich (Hemer)
Salon Thomas (Iserlohn)

An der Abendkasse kostet der Eintritt 15 Euro. Wer es bequem mag, sichert sich seine Karten online unter www.rockclub-point.com.

Zusätzlicher Service für alle Gäste: Vor Ort ist bargeldloses Bezahlen mit EC-Karte möglich.

Die nächste Ausgabe der

HÖNNEZEITUNG

erscheint am:

Do., 5. November

Redaktionsschluss:

Do., 29. Oktober

Anzeigenschluss:

Fr., 23. Oktober

Lokal in Ihrer Nähe oder besuchen Sie uns auf



hoennezeitung.de

HÖNNEZEITUNG

Impressum

Herausgeber:
Julian Zimmermann

Druck + Verlag:
Zimmermann Druck + Verlag GmbH
Osemundstraße 11 · D-58636 Iserlohn
Widukindplatz 2 · D-58802 Balve
Telefon: 0 23 75 - 89 90

Redaktion:
Daniel Pütz (V.i.S.d.P.)
Roland Krahl
Telefon: 0 23 75 - 2 05 88 54
redaktion@hoennezeitung.de

Anzeigen:
Volker Annuß
Mobil: 0170 2034981
anzeigen@hoennezeitung.de

Bürgerbus Balve

Abfahrt/Ankunft jeweils am Rewe-Markt, Hönnetalstraße

- 1. Balve – Garbeck – Balve – LA – Mellen – Balve**
Mo-Fr 8.30, 10.30 Uhr
Di+Do 14.30, 16.30 Uhr
- 2. Balve – Beckum – Balve**
Mo-Fr 9.10, 11.10 Uhr
Di+Do 15.10, 17.10 Uhr
- 3. Balve Innenstadt**
Mo-Fr 9.35, 11.35 Uhr
Di+Do 15.35, 17.35 Uhr

Den kompletten Fahrplan/ Haltestellen gibt es unter:



buergerbus-balve.de



REDUCE REUSE RECYCLE

– der monatliche Abfallkalender für Balve

OKTOBER
2026



Gelbe Tonne

Revier 206 – Mini-Revier

Wocklum – Zum Kehlberg – Zum Plauderbaum
Zum Wieloh – Zum Ziegenroth

Mo. 12. 10. 2026
Mo. 26. 10. 2026

Revier 207

Balve Stadtmitte – Baumberg – Hönnetalstr.
Helle 1–7 – Am Krumpaul – Amtsschlade
Gehringers Schlade – Darloh

Di. 13. 10. 2026
Di. 27. 10. 2026

Revier 208

Balve-Süd Erw. – Husenberg – Mellener Str.
Eisenstollen/Beggenbeil – Melscheder Mühle
Mellen – Langenholthausen – Benkamp – Kesberg

Mi. 14. 10. 2026
Mi. 28. 10. 2026

Revier 209

Eisborn – Beckum – Volkringhausen – Sanssouci
Wocklum – Schnitthölzchen – Helle – Glärbach

Do. 15. 10. 2026
Do. 29. 10. 2026

Revier 210

Ahornstraße – Akazienstraße – Auf der Gabel
Höveringhauser Weg – Langenholthausen Str.
Nunenbrauk – Im Tiefental – Im Kump – Libori-
weg – Lindenstraße – Rötloh – Märkische Straße

Fr. 16. 10. 2026
Fr. 30. 10. 2026



Graue Tonne

Revier 101 – Mini-Revier

Hohlen Stein – Baumberg – Hassenborn –
Stoppelkamp – Höveringhausen – Im Brauk-
haussiepen + Mini

Mo. 05. 10. 2026
Mo. 19. 10. 2026
Mo. 02. 11. 2026

Revier 102

Balve Stadtmitte – Baumberg – Hönnetalstr. –
Helle 1–7 – Am Krumpaul – Amtsschlade –
Gehringers Schlade – Darloh

Di. 06. 10. 2026
Di. 20. 10. 2026
Di. 03. 11. 2026

Revier 103

Balve-Süd Erw. – Husenberg – Mellener Str. –
Eisenstollen/Beggenbeil – Melscheder Mühle –
Mellen – Langenholthausen – Benkamp – Kesberg

Mi. 07. 10. 2026
Mi. 21. 10. 2026
Mi. 04. 11. 2026

Revier 104

Eisborn – Beckum – Volkringhausen – Sanssouci
Wocklum – Schnitthölzchen – Helle – Glärbach

Do. 08. 10. 2026
Do. 22. 10. 2026

Revier 105

Ahornstraße – Akazienstraße – Auf der Gabel –
Höveringhauser Weg – Langenholthausen Str. –
Nunenbrauk – Im Tiefental – Im Kump – Libori-
weg – Lindenstraße – Rötloh – Märkische Straße

Fr. 09. 10. 2026
Fr. 23. 10. 2026



Blaue Tonne

Revier 317

Di. 27. 10. 2026

Revier 318

Mi. 28. 10. 2026

Revier 319

Do. 29. 10. 2026

Revier 320

Fr. 30. 10. 2026



Grünabfall

Jeden Samstag
Jeden Mittwoch

Erster Termin:

21. März 2026

Letzter Termin:

14. November 2026

28. Oktober 2026

Uhrzeit:

09 bis 15 Uhr

16 bis 18 Uhr

Schadstoffmobil

Annahme von Elektro-Klein-Geräten

Samstag, 10. Oktober 2026

Balve

Parkplatz „Bahnhof“

9.00 bis 10.30 Uhr

Der Sondermüll ist den Müllwerkern persönlich zu übergeben. Die Lagerung der Schadstoffe an den Standorten ist untersagt! Originalpackungen, Aufkleber und Erklärungen, aus denen die Art des angelieferten Stoffes hervorgeht, belassen Sie bitte bei den Abfällen. Flüssige Stoffe müssen in fest verschlossenen Behältern angeliefert werden. Bei Fragen: Tel. 926-213 oder -113.

**KLAR, KÖNNEN
SIE VIELE FIRMEN
FRAGEN.**

**ABER WARUM
SOLLTEN SIE?**

WIR KÖNNEN:

- + Elektroinstallationen
- + Gebäudesteuerung & Smart Home
- + Lichttechnik
- + Netzwerk- & Kommunikationstechnik
- + Sicherheitstechnik (Video- und Alarmtechnik)
- + Photovoltaik & Batteriespeicher
- + Wärmepumpen

Bei Busche Elektrotechnik bekommen sie seit über 30 Jahren alles aus einer Hand. Wir planen, installieren und verbinden alles zu einem durchdachten Gesamtsystem: Photovoltaik, Wärmepumpe, Smart Home, Sicherheitstechnik und vieles mehr.

Eigene Planungsabteilung, fachgerechte Installation, zuverlässige Wartung: Kompetenz und Qualität aus einer Hand.

Bei uns bekommen sie: einen Ansprechpartner, ein System, einfach mehr Wert!

**BUSCHE ELEKTROTECHNIK.
LÄUFT. SEIT 1995.**

Jetzt Angebot für Wärmepumpe einholen. →

www.busche-elektrotechnik.de/waermepumpe

